Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 41

Artikel: Der Besuch reist ab

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756565

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER BESUCH REIST AB



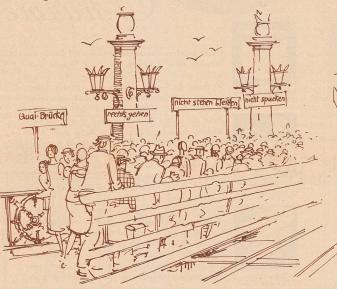
D'Babette hät gnueg vo Züri. Es isch ere z'luut!
Und de Heiri heb si veränderet, seit sie! – Er begleitet sie zum Bahnhof



2 Mit der Ornig stönds auch nid am beschte! Misthüüfe gsech me kei, aber anderi Hüüfe!



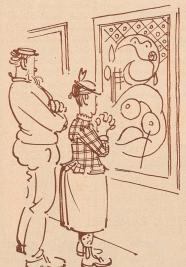
3 Heiri, Heiri, was machst au!



4 D'Wurschtete uf der Quaibrugg. «Ihr müend aber wüescht tue i der Stadt!» «Warum?», seit der Heiri. «Will er e-so viel Verbottäfeli nötig händ!»



5 In der Rämistraße: «Wenn en Bauplatz Haar het, so wärid dem sini scho lang grau vor Alter», seit de Heiri



6 «Das hät de Herr Picasso gmalet. Luegs rächt a,Babette, das chunnscht diheime niemals z'gseh über!»



7 «Händs es ächt verchehrt uufghänkt?»



8 Vom Billettschalter zum Zuug! D'Babette macht en Endspurt. D'Bundesbahn erzieht d'Lüüt zu Langstreckeläufere!



P_KZ

Direkt ab Schweizer-Fabrik

ist für PKZ kein momentanes Schlagwort, sondern ein Grundprinzip. Seit über 50 Jahren erfolgreich durchgeführt. Schweizer-Arbeit, Qualitäts-Arbeit aus 3 Fabriken in Zürich 2, Genf und Lugano. Direkter Verkauf durch die 13 PKZ-Filialen. Eine Organisation, die klappt! Das Resultat ist Ihr Vorteil!

PKZ-Anzüge Fr. 48. – 58. – 68. – 78. – 88. – bis 170. – PKZ-Mäntel Fr. 48. – 58. – 68. – 78. – 88. – bis 190. –

BURGER-KEHL & CO

Basel, Bern, Biel, La Chaux-de-Fonds, Genève, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuchâtel, St. Gallen, Winterthur, Zürich 1, Zürich 4